

Lass dich von Gott umarmen!

- **Predigttext:**

Psalm 94,19

Als viele unruhige Gedanken in mir waren, beglückten deine Tröstungen meine Seele.

- **Zielsetzung:**

Wenn wir uns alle so von Gott umarmen und beglücken lassen, werden wir Menschen mit einer inneren Ruhe, die andere Menschen auf Gott aufmerksam machen wird!

- **Kernaussagen der Predigt:**

-In unserem Leben können uns viel Dinge aufregen, durcheinanderbringen, ängstigen/sorgen, eben unruhig machen

-Gottes Antwort ist, dass Er uns in diesen Situationen liebkosend trösten möchte!:
Psalm 94,19

-Dieses Verhalten kennen wir sonst nur von Menschen, die einem nahestehen, die einem helfen wollen, die es gut mit einem meinen!:

-1. Eltern – Gottes Wort sagt: Gott will unser Vater sein!: **Galater 4,6**

-Aber Er will uns auch, wie eine Mutter behandeln!: **Jesaja 66,13**

-2. Ehepartner – Gottes Wort sagt, Jesus ist unser Bräutigam!: **2. Korinther 11,2**

-3. Geschwister - Jesus wird auch als unser Bruder bezeichnet!: **Hebräer 2,11**

-4. Freunde – Jesus bezeichnet uns als seine Freunde!: **Johannes 15,14**

-So wie sie möchte Gott mit uns umgehen, wenn unruhige Gedanken in uns sind!

-Deshalb: *Lass dich von Gott umarmen!*

-Wie können wir das erleben?:

-1. Man muss zuerst eine Beziehung zu Gott beginnen!

-Durch Bekehrung und Wiedergeburt!

-2. Man muss seine Beziehung zu Gott vertiefen!

-Durch Sein Wort!: Studieren, dass Gott einen genau so sehr liebt!

-Dass Er uns Sorgen abnehmen will!: z.B. 1. Petrus + Philipper!

-Aber auch unsere Sünden! Sie bringen Unruhe ins Leben!

-Durch Erfahrungen im Gebet (auch in Zungen) und Lobpreis!

-Hier kann man alles abgeben und Frieden erfahren!

-Ist oft ein geistlicher Kampf!

-Dazu gehört auch das gemeinsame Gebet!

-3. Durch Menschen, die Gott uns schickt, z.B. in der Kleingruppe

- **Fragen für das Predigt-Praxis-Gespräch**

-Wie gehst du mit unruhigen Gedanken in deiner Seele um?

-Wie hast du schon die Umarmungen Gottes in diesen Situationen erlebt?

-Was hindert uns daran diese zu erleben?

-Wie können wir sie mehr erleben?